

Big Points für Laudenbacher Volleyballteams

Damen-, Herren- und Mixed-Teams der TGL freuen sich über Erfolgserlebnisse

TGL-Damen kurios: Niederlage gegen Liga-Schlusslicht – Sieg gegen Spitzenreiter



(lutr) Am ersten Heimspieltag der Rückrunde ging es für die Damen der TG Laudenbach gegen den Tabellenersten und den Tabellenletzten. Den ersten Satz des Spiels gegen Tabellenschlusslicht TG Sandhausen dominierten die Gegnerinnen, ehe die Laudenbacherinnen in Satz zwei gut in ihr Spiel fanden und so diesen und auch den folgenden Durchgang für sich entscheiden konnten. Im vierten Satz setzten sich wieder die Gäste aus Sandhausen durch. So ging es in den entscheidenden Tiebreak, welcher von

Anfang an auf Augenhöhe verlief. Auf beiden Seiten wurde um jeden Ball gekämpft, doch am Ende hatten die Laudenbacherinnen beim 14:16 unglücklich das Nachsehen, holten sich mit der 2:3-Niederlage (19:25, 25:20, 30:28, 20:25, 14:16) aber dennoch einen wichtigen Punkt für die Tabelle.

In Spiel zwei gegen den Tabellenführer SG Ketsch-Brühl 2 fanden die Gastgeberinnen deutlich besser in ihr Spiel und hatten in Satz eins die Nase vorn. Im anschließenden Spielabschnitt stellten die Gäste allerdings um, gingen von Beginn an in Führung und bauten ihren Vorsprung im Laufe des Satzes immer weiter aus. Im dritten Durchgang starteten die Laudenbacherinnen mithilfe einer starken Aufschlagserie mit 8:0 und gaben so auch ihrem Trainergespann Sebastian Minden und Maren Greiner die Möglichkeit, im Laufe des Satzes noch einmal zu wechseln. Auch im vierten und letzten Satz zeigte die Heimmannschaft eine weiterhin stabile Leistung und konnte mit einer sicheren Annahme und viel Variabilität im Angriff das Spiel mit 3:1 (25:20, 16:25, 25:13, 25:19) gewinnen. Den Schwung will das Team nun am Samstag mit in das Gastspiel bei der TSG Heidelberg-Rohrbach II mitnehmen.

TG Laudenbach: Anna Birkle, Annika Braasch, Marlene Heiler, Indra Hermann, Jule Herz, Nina Höhnle, Jennifer Jarke, Paula Jüllich, Ann-Kathrin Minden, Luisa Trautmann

Herren starten sicher in die Rückrunde

Für die Herren der TG Laudenbach ging es zum Rückrundenstart nach Hoffenheim. Die Laudenbacher gingen früh in Führung und behielten auch über das gesamte Spiel die Oberhand. Mit einer sicheren Annahme und druckvollen Angriffen bereiteten sie den Gastgebern immer wieder Schwierigkeiten und gaben so Trainerin Kathrin Trübenbach die Möglichkeit, in den Endphasen der jeweiligen Sätze immer wieder durchzuwechseln. Mit dem sicheren 3:0-Sieg (12:25, 14:25, 11:25) verbleiben die Laudenbacher ungeschlagen an der Tabellenspitze der Bezirksklasse. Am kommenden Samstag gastiert die TGL bei der aktuell siebtplatzierten TG Sandhausen II.



TG Laudenbach: David Brockmüller, Tao Fan, Fabio Fuer, Sten Grüner, Sebastian Hohl, Lasse Höver, Daniel Oxenius, Samuel Quintero Artigas, Phillip Schäfer, Jonathan Thomas, Markus Walther, Erik Weber, Marc Wieland

TGL-Mixed gewinnt nach 13 Jahren wieder ein Spiel gegen Sankt Leon-Rot



(rp) Laudenbachs Mixed-Team traf in Heidelberg zunächst auf den gastgebenden TV, der als aktueller Tabellendritter der Landesliga in einem über weiter Strecken auf Augenhöhe geführten Spiel am Ende mit 3:1 (19:25, 25:21, 25:18, 25:23) Sätzen gerecht wurde. Nach der TGL-Führung drehte Heidelberg das Spiel, musste aber im letzten Spielabschnitt lange zittern, um einen entscheidenden Tiebreak zu vermeiden. Anschließend glückte dem Bergstraßenteam um Spielertrainer Wolf Blecher im Kampf um den Ligaverbleib in einem nicht minder

umkämpften Match gegen den AVC Sankt Leon-Rot ein wichtiger 3:1 (25:19, 25:22, 23:25, 25:21)-Erfolg. Die TGL bewies dabei starke Nerven und ließ sich im vierten Durchgang auch von einem 0:6-Fehlstart nicht aus dem Konzept bringen. Zuletzt hatte Laudenbach 2011 ein Spiel gegen den AVC gewinnen können.

Zeitgleich zu den TGL-Damen und -Herren kommt es bereits am Samstag erneut in Heidelberg zum Rückspiel gegen den Heidelberger TV. Zweiter Gegner ist der VfK Diedesheim.

TG Laudenbach: Andrea Brestel, Ulrike Ellmann, Susann Gunsch, Katrin Schalk, Rita Sturm, Dana Weiser, Wolf Blecher, Immanuel Griesbaum, Patrick Gunsch, Sebastian Minden.